

# Beilage zu Nr. 149 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 29. Juni 1862.

## Bekanntmachungen.

### Retourbriefe.

An 1) Walter inendorf. 2) Hiegsch in Reußen. 3) Fritsch in Cönnern. 4) Spieler in Harzgerode. 5) Günther in Dablwitz. 6) Koch in Steele. 7) Kämmerer in Magdeburg. 8) Taubert in Söben. 9) Baumbach in Schmalkalden. 10) Erfurt in Brückdorf. 11) Hertel in Hohenmölsen. 12) Fochtmann in Halle. 13) Schröder in Berlin. 14) Hännig in Naumburg. 15) Hedrich in Dammendorf. 16) Schwenhage in Magdeburg (rekommandirt).  
Halle, den 27. Juni 1862.

### Königliches Post-Amt.

### Auction.

Donnerstag den 3. Juli c. Nachmittags 1 Uhr versteigere ich in der **Cremtage** hieselbst verschied. Möbel, Hausgeräthe, 6 Fl. Champagner, 3 Fl. Rotwein u. dergl. m.  
Elste, gerichtl. Auct.-Commis. u. Taxator.

### Auction.

Donnerstag den 3. Juli von 10 Uhr an.  
Großer Berlin Nr. 14.  
S o p p e.

### Auction.

Montag den 30. d. M. Nachmit. 2 Uhr versteigere ich gr. Ulrichsstraße Nr. 18 **einen kleinen aber noch gut erhaltenen Nachlaß**, als: einige Schmuckstücken, 1 silberne Uhr, 1 Teppich, Tisch- u. Bettwäsche, sehr gute Federbetten, 1 Bureau mit Glasaufsatz, 1 ovaler Tisch, 1 Spiegel, 1 Kleiderhalter, 1 Wäschekoffer, männliche u. weibliche Kleidungsstücke nebst 80 Fl. Portwein, 2 Kisten etc.  
Brandt.

### Crinolins,

Die bekanntesten **Crinolins**, 4 reißig à 5 *Sgr.*, sind beim **Verfertiger**, Herrenstraße Nr. 9, so wie bei **F. Morzel**, Schmeerstraße, auch in div. anderen Sorten zu haben.

Ein halbes Duzend Mahagoni-fluchtrechte Rohrstühle, birkenen fluchtrechte und Kanesrohrstühle, sowie auch zwei birkenen Soghagestühle stehen zum Verkauf.  
**Drenhaupt**, Stuhlmachermstr., gr. Brauhausg. 1.

### Für Wiederverkäufer

ca. 1000 Ellen  $\frac{6}{4}$  breiten weißen **Piquée** à 3 $\frac{3}{4}$  bis 4 *Sgr.* die Elle in verschiedenen kleinen Mustern empfiehlt **Robert Cohn**, gr. Ulrichsstraße 3.

Neben unserm gegenwärtig vorzüglich schmeckenden **gebrannten Kaffee** zum üblichen Preise empfehlen wir eine zweite Qualität, das *U.* zu 12 *Sgr.*  
Halle. **Teuscher & Bollmer.**

**Frucht-Essig** zum Einmachen bei  
**Teuscher & Bollmer.**

**Delzschauer Lagerbier** in größern Partien bis zum kleinsten Gebinde ( $\frac{1}{8}$ — $\frac{1}{16}$  Tonne), und Flaschen empfiehlt

**Barth's** Bier-niederlage, Rann. Straße 8.

**Geräuch. Rhein- u. Weserlachs,**  
vorzügl. **Russ. Caviar,**

do. **Straßburg. Gänse-**  
**leber- u. Geflügel-Pasteten,**  
neue Sardines à l'huile,

**Braunsch. u. Gothaer Serve-**  
**latwurst** in ganz vorzüglicher Qualität,  
**echt Hamburg. Rauchfleisch u.**  
**Rindszungen. G. Goldschmidt.**

**Täglich frische Mehe.**

G. Goldschmidt.

**Vorzügl. Isländer u. englische**  
**Matjes-Heringe.**

G. Goldschmidt.

**Wirklich echten ff. Rheinwein-**  
**Essig** in Flaschen bei

G. Goldschmidt.

Zwei fette Schweine verkauft

**Schild** in Böllberg.



An- u. Abmeldezettel, Rechnungen, Facturen,  
Mietbcontracte, Etiquetts  
**Schmeerstr. 13 bei L. Rosenbergs, Steindr.**

**Zucker-Düten von allen Gattungen  
zum billigsten Preis bei  
S. Grotjan, Mann. Straße 5.**

Ein neuerbautes Haus mit schönem Garten,  
11 Stuben, 6 Kammern, 1 Küche, Hofraum und  
Stallung, ist preiswürdig zu verkaufen oder gegen  
ein kleineres zu vertauschen durch!

**H. Nüffer, Bärgasse Nr. 4.**

**Neue Kartoffeln, kl., 1 Mtz. 1 Gr. Taubeng. 18.**

Ein großer Kinderwagen steht zum Verkauf  
alter Markt Nr. 5, parterre.

Gute Haibeerde zu verkaufen v. d. Mann. Thor 12.

Zwei  $\frac{3}{4}$  jährige Schweine verkauft  
Breitenstraße Nr. 34.

**Gute gebrauchte Mahagoni- und  
birkenne Meubles kauft zum höchsten  
Preis die Handlung von**

**J. Bethmann, gr. Steinstr. 63.**

Ein gebrauchtes (altes) Pianoforte oder Flügel  
wird zu kaufen gesucht. Adressen unter A. Z. mit  
Angabe des Preises sind in der Exped. d. Bl. abzugeben.

**Bekanntmachung.**

Einem hochgeehrten Publikum die ergebenste An-  
zeige, daß ich neben dem Wochenmarkt-Geschäft noch  
einen Laden mit Bürsten- und Pinselwaaren eröffnet  
habe. Zugleich bitte ich, das mir bis jetzt geschenkte  
Vertrauen auch ferner bewahren zu wollen.

Halle, den 28. Juni 1862.

**C. Bubendey, Domgasse Nr. 4.**

**Musikunterrichts-Anzeige.**

In meinem Musikinstitute beginnen den  
2. Juli zwei Curse im Pianofortespiel, der  
eine für Schüler, und der andere für Schü-  
lerinnen, mit dem Bemerken, dass auch für  
Einzelne, für Damen sowohl, als auch für  
Herren, Unterricht im Pianofortespiel er-  
theilt wird, und nehme ich gefällige Anmel-  
dungen bis zum 1. Juli jeden Tag von 11 bis 3  
Uhr — alter Markt Nr. 34, 3. Etage (3 Trepp-  
en hoch) — entgegen.

Trebig, geprüfter Lehrer.

**600 Rb., 800 Rb., 1200 Rb., 2200 Rb.,  
4000 Rb., 10,000 Rb.,** sehr gute erste Hypothek,  
zu jeder Zeit zahlbar.

Näheres **Deutschbein, Unterberg Nr. 23.**

Mit heutigem Tage verlegte ich meine **Speise-  
wirthschaft** unter der jetzigen Firma

**„Restauration“**

aus der Schulgasse in die **kleine Ulrichsstraße 28.**

Indem ich für das Wohlwollen im alten Lokale  
bestens danke, bitte ich mir dasselbe im neuen zu  
bewahren. Achtungsvoll

**Friedrich Weidenhammer, Restaurateur.**

**500 Rb.** sind auf sichere Hypothek sofort aus-  
zuleihen. Das Nähere hoher Krämm Nr. 1, 1 Tr.

**1000 Rb.** werden auf erste Hypothek zu leihen  
gesucht. Mehrere Häuser, zu jedem Geschäft passend,  
mit wenig Anzahlung zu verkaufen Mittelstraße 13.

Ein Arbeiter in eine Stärkefabrik wird gesucht  
Steinweg Nr. 37.

Ein **ordentlicher, fleißiger Junge** von 15  
bis 16 Jahren wird gesucht Leipziger Straße 106.

Ein Kellnerbursche findet sogleich Condition im  
**Nosenthal.**

Ein tüchtiger zuverlässiger Schneidemüller, aber  
nur ein solcher, wird gesucht Klausthorvorstadt 2.

Ein junger Mensch, als Hausknecht, wird ver-  
langt Taubengasse Nr. 13.

Eine Hausmannsstelle für ein Paar ältliche,  
ordentliche Leute wird nachgewiesen  
kl. Brauhausgasse Nr. 22, 1 Tr.

Geübte Schneiderinnen finden dauernde Be-  
schäftigung gr. Brauhausgasse Nr. 4, parterre.

Geübte Nähmädchen finden dauernde Beschäftigung  
Leipziger Straße Nr. 6, im Hofe links, 2 Tr.

Eine Frau, welche gut nährt, sucht ein Kind noch  
mit zu stillen kl. Brauhausg. 12, 1 Tr. d. Gang h.

Ein ordentliches Dienstmädchen findet zum 1.  
Juli Dienst Ober-Steinstraße Nr. 22.

Ein ordentliches Dienstmädchen findet zum 1.  
Juli Stelle Leipziger Straße Nr. 4.

Ein tüchtiges, im Kochen gut erfahres Mädchen  
erhält zu Michaelis in Magdeburg einen guten Dienst  
durch Frau **Hartmann, kl. Ulrichsstraße Nr. 29.**

Ein zuverlässiges, im Nähen geübtes Kinder-  
mädchen findet zum 1. Juli einen Dienst  
Promenade Nr. 2 a.

Ein ordentliches Mädchen wird für den Nach-  
mittag gesucht große Steinstraße Nr. 14.

Es wird in der Nähe der alten Promenade ein  
Logis von 4 bis 5 kleinen Stuben zum 1. October  
zu miethen gesucht. Abr. unter Z. A. i. d. Exped.





Eine Wittve sucht eine gesunde, anständige Wohnung von 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör zum 1. October. Zu erst. in der Exped.

Eine einzelne Dame sucht zum 1. October eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kammer und Küche oder 1 Stube, 2 Kammern u. Küche. Miethe auf Berl. praenum.Adr. unter W. W. in d. Exped.

**Zu vermietthen:**

Niederlagen, gewölbte massive Räume, Böden, Wagenschuppen, Pferdeställe, Keller, Schreibstube mit Schlafgemach (Einfahrten von der neuen Promenade, nahe des Königsthors, und an der Bauhofsschule).

**Fürstenberg**, gr. Brauhausgasse 4, 1 Treppe.

Ein Logis für den Preis von 40 *Rz.*, in einer Etage bestehend, ist an Ruhe liebende, kinderlose Leute jetzt zu vermietthen und 1. October zu beziehen **Grasweg Nr. 18.**

Im Hause Steg Nr. 17 sind mehrere Wohnungen im Preise zu 50, 40, 30, 20 *Rz.* zu vermietthen und 1. October zu beziehen. **Conrad.**

Wohnungen mit oder ohne Möbel sind an einzelne Beamte, solide ältliche Herren oder Damen, sogleich oder später zu beziehen gr. Sandberg 8.

Eine Wohnung für 24 *Rz.* für ein Paar einzelne Leute zum 1. October zu vermietthen **Zapfenstraße Nr. 3.**

Eine möblirte Stube und Kammer zum 1. Juli zu vermietthen. Zu erfragen große Märkerstraße 18.

Möblirte kl. Stube mit Bett sofort zu vermietthen „Englischer Hof.“ **Landmann.**

Eine kleine Stube und Kammer ist an einen einzelnen Herrn zu vermietthen und gleich zu beziehen kl. Brauhausgasse Nr. 6, 1 Tr. hoch.

Anständ. Logis für Herren mit Kost **Schulberg 7.**

1 Stube u. Kammer, meublirt, zu vermietthen. Zu erfragen bei **Hrn. Morzel**, Schmeerstraße 9.

Stube und Kammer ohne Möbel für einen einzelnen Herrn oder Dame zum 1. Juli zu vermietthen **Brüderstraße Nr. 14.**

Möbl. Zimmer mit Bett gr. Steinstraße 27/28.

**Schlafstellen** (einz. St. u. R.) gr. Schloßgasse 11.

**1. Juli anständige Schlafstellen offen kl. Schlamm Nr. 1, 2 Treppen.**

Logis mit Beköstigung gr. Steinstraße 17.

2 anst. Schlafstellen gr. Klausstraße 3, im Hofe. Anständ. Schlafstellen offen **Grasweg 14, 2 Tr.**

4 Schlafstellen stehen offen **Kanzleigasse Nr. 3.**

Offene Schlafstellen großer Schlamm Nr. 10b.

Um gefällige Rückgabe eines Briefes, gezeichnet **F. H. Nr. 4.** poste restante Halle, an hiesige Post-Expedition wird dringend gebeten.

Eine goldene Broche mit Amethyst ist verloren. Der Finder wird ersucht, dieselbe gegen einen Tbaler Belohnung im botanischen Garten, eine Treppe hoch, abzugeben.

Ein blaueidener Regenschirm ist wo stehen geblieben. Abzugeben bei den Herren

**C. Engelke & Liebau.**

**U r a n i a.**

Sonntag den 29. d. M. **Wasserfahrt und Kränzchen** im Saale des **Hrn. Kurzhals** (Böllberg). Einsteigeplatz **Glauchaische Kirche vis-à-vis dem Herrn Sonnemann.** Abfahrt 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Karten sind bei **Herrn Denzau**, Trödel Nr. 12, zu haben. Hierzu ladet freundlichst ein **der Vorstand.**

**P r e c i o s a.**

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß statt Dienstag **Montags** Gesellschaftsabend im „Bürgergarten“ ist.

**Volksliedertafel.**

Sonntag bei gutem Wetter nach der Haide.

**Hôtel „zur Eisenbahn.“**

**Germania.** Sonntag den 29. Juni **Tanzkränzchen mit freier Nacht.** Anfang 6 Uhr. Hierzu ladet freundlich ein **der Vorstand.**

**Nabeninsel und Böllberg.**

Sonntag früh frischen Speck- u. Kirschkuchen, ein ff. Löpschen Bier bei **Kurzhals.**

**Nabeninsel bei Kubblank.**

Sonntag **Tanzkränzchen** bei **Kubblank.**





Eine Partie bei der Inventur zurückgesetzter decor. **Porzellan- u. Glaswaaren** zc. beabsichtige **bis Ende dieses Monats** zu räumen. Sie sind in der Bel. Etage meines Hauses mit aufgestellt und kann ich dieselben als äußerst **billig und preiswürdig** empfehlen.

Halle a/S., den 16. Juni 1862.

**J. A. Heckert, gr. Ulrichsstraße 59.**

## Paradies.

Sonntag den 29. Juni **Vocal- und Instrumental-Concert** der **Bereinigten Männerliedertafel** und dem **Halleschen Stadtorchester**.

Das Programm enthält außer der **Festicantate** von H. Reeb, **das deutsche Lied** und **feine Sänger** und **auf offener See** von F. Möhring, noch eine Anzahl neuer und Genuß versprechender **Piecen**.

**Feinstes Allendorfer Doppel-Lagerbier und Lichtenhainer auf Eis im „schwarzen Bär.“**

## Bad Wittekind.

Montag den 30. Juni:

**Zur Feier des Brunnensfestes**  
**grosses Extra-Concert.**

(Streich- und Militair-Musik.)

Anfang 5 Uhr. Entrée à 2 $\frac{1}{2}$  Sgr. **C. John.**

**Freyberg's Garten.**

Sonntag d. 29. Juni **Militair-Concert.**

Anfang 3 $\frac{1}{2}$  Uhr. **F. Fiedler.**

**Koch's Garten.**

Montag den 30. Juni **Militair-Concert.**

Anfang 7 Uhr. **F. Fiedler.**

**Bürgergarten.**

**Felsenkeller-Lagerbier** à Seidel 1 Sgr.  
3 S., **Trebnitzer Gose** à Flasche 1 $\frac{1}{2}$  Sgr. empfiehlt  
**C. Beher.**

Sonntag und Montag frischen **Kirsch- und Kaffeeuchen** im „**Bürgergarten.**“

Sonntag **frischen Kirsch- und Kaffeeuchen** im **Odeum.**

**Rosenthal.**

Sonntag **Kaffee- und Kirschuchen**, Montag **Speckuchen.**

**Fortuna.**

Montag d. 30. Juni Kränzchen im „**Odeum**“, wozu freundlichst einladet  
**der Vorstand.**

**Stereoskopen-Kabinet.**

Einem verehrten kunstsinigen Publikum die ergebene Anzeige, daß heute und morgen eine ganz neue, so eben angekommene Aufstellung stattfindet. Da es jetzt erst bekannt ist, daß meine Kunstausstellung etwas Schönes, etwas Gediegenes ist, so finde ich mich veranlaßt, noch diese Woche das Kabinet sehen zu lassen.

Und zwar um eine rege Theilnahme zu erhalten, die Person 2 Sgr.; Kinder, ist bekannt von der Schule. Es sieht einem zahlreichen Besuch entgegen

**Mühlmann.**

**J. Sain's Kosmorama,**

an der alten Promenade gegenüber der Reithahn, täglich geöffnet von Vormittags 10 bis Abends 10 Uhr, bei eintretender Dunkelheit brillante Beleuchtung. Entrée à Person 1 $\frac{1}{2}$  Sgr. Um Zuspruch bittet ergebenst  
**Der Besitzer.**

**Solidität.**

Sonntag den 29. Juni **theatralische Vorstellung** und **Ball** (Orchestermusik) im **Bürgergarten.** Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

**Euphrasia.**

Sonntag den 29. Juni Abends 6 Uhr Kränzchen auf dem „**Kühlenbrunnen**“, wozu freundlichst einladet  
**der Vorstand.**

**Freundschaft.** Sonntag Abends 6 Uhr **Tanzkränzchen** im **Odeum.** **Der Vorstand.**

**Cremitage.**

Sonntag **Tanzergnügen,**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.